

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch

Österreichische Post AG

Burgkirchen



aktuell

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



v.l. Bürgermeister Albert Troppmair, Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Martin Rögl-Perschl
Foto: Land OÖ / Dedl

Ausgabe 4 / Oktober 2014

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon: 07724 / 22 12
Telefax: 07724 / 22 12-18
E-Mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
Internet: www.burgkirchen.ooe.gv.at

Kulturmedaille für Chronist
Martin Rögl-Perschl

AKTUELLES

Sehr geehrte/r Gemeindebürger/in!

Wir möchten Sie darüber informieren, dass Sie in Zukunft **Ihre Vorschreibung bzw. Lastschrift-anzeige auch via E-Mail** anstatt per Post beziehen können.

Was sind die Vorteile?

- + einfache, unkomplizierte Anwendung
- + schnellere Information
- + ortsunabhängiger Zugriff
- + Reduktion der täglichen Papierflut

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an:

petra.danninger@burgkirchen.ooe.gv.at

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen!



Feuerbeschau

Die **feuerpolizeiliche Überprüfung** der Landwirtschaften und Wohnhäuser in den Ortsteilen **Grillham, Kaltenhausen und Au** finden am **Dienstag, den 14. Oktober** statt.

Am **Dienstag, den 21. Oktober** werden die Landwirtschaften in den Ortsteilen **Albrechtsberg, Brand, Tal und Penning** überprüft.

Feuerlöscherüberprüfung

**Freitag, 5. Dezember 2014
ab 9 Uhr - Feuerwehrzeughaus**

Offizielle Schlüsselübergabe der neuen ISG-Wohnungen

Am Dienstag, den 9. September 2014 wurden neun schöne, moderne Wohnungen im Ortszentrum übergeben. **Die Gemeinde wünscht den Be-**

wohnerinnen und Bewohnern alles Gute!

Eine **4-Zimmer-Wohnung** mit ca. 100 m² wäre noch verfügbar. Nähere Informationen dazu am **Gemeindeamt unter 07724 / 22 12.**



Veröffentlichung zum § 91 StVO

Seitens der Bezirkshauptmannschaft muss im Zuge von Straßenüberprüfungen immer wieder festgestellt werden, dass **der entlang von Straßen und im Bereich von Kreuzungen befindliche Bewuchs sichtbar behindert ist.**

Im Sinne des § 91 der Straßenverkehrsordnung hat die Behörde **Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen**, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienlichen Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, **auszästen oder zu entfernen.**

Vom Bewuchs freizuhalten ist das sogenannte Lichtraumprofil. Dieses umfasst den Bereich des öffentlichen Gutes, zumindest jedoch eine senkrechte Linie einschließlich 0,5 m

links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m. Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten. **Es können sich im Schadensfall Haftungsansprüche ergeben.**

Zudem dürfen nach Bestimmungen des OÖ. Straßengesetzes 1991 einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher **neben öffentlichen Straßen** im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1 m, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von 3 m zum Straßenrand gepflanzt werden, wobei im 8 m Bereich zur Straße generell die Straßenverwaltung (**Landesstraßenverwaltung oder Gemeinde** bei Gemeindestraßen) bei Bauten und sonstigen Anlagen, wie lebenden Zäunen, Hecken, Park- und Lagerplätzen, Teichen, Sand- und Schottergruben ihre **Zustimmung erteilen muss.**

Zivilschutz-Probealarm am 4. Oktober 2014



Warnung 3 Min.

Alarm 1 Min.

Entwarnung 1 Min.

AKTUELLES

Silofoliensammlung

*Dienstag, 18. November 2014
13 Uhr bis 16 Uhr
bei Georg Hofstätter, Edthof*

Netze und Schnüre wie gewohnt in die beim BAV erhältlichen Säcke geben und diese ins **Altstoffsammelzentrum** bringen.

Umstellung im Standesamt

Mit 1. November 2014 kommt es zur Großumstellung im Standesamtsbereich. Ab dieser Zeit wird es bei Erledigungen von standesamtlichen Angelegenheiten zu **Wartezeiten** kommen. Wir bitten Sie schon jetzt um Ihr Verständnis.

Textiliensammlung

*Donnerstag, 2. Oktober 2014
Bauhof Burgkirchen*

Textiliensäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich - bitte **gut verschnüren** und beim Bauhof abgeben.

Was wird gesammelt:

- Tragbare und saubere Kleidung
- Tragbare und saubere Schuhe, paarweise gebündelt
- Unbeschädigte Taschen
- Unbeschädigte Gürtel
- Sauberes Bettzeug
- Bettfedern im Inlett
- Vorhänge
- Tischwäsche

Dietlinde & Hans Wernerle kommen nach Burgkirchen



SR Dipl.-Päd.

Gabriele Ortner in Pension

Nach 40 Dienstjahren, davon 37 Jahren in Burgkirchen, trat Frau Ortner aus gesundheitlichen Gründen mit 1. Juli dieses Jahres in den Ruhestand.

Anlässlich einer Feier am Schulschluss würdigte Frau Direktor Katharina Eichinger ihr Wirken und blickte auf die langjährige Tätigkeit als Lehrerin in Burgkirchen zurück. **Viele Burgkirchner und Burgkirchnerinnen wurden von ihr unterrichtet.**

Frau Direktor hob besonders die von Frau Ortner **zusätzlich durchgeführten Aktivitäten** hervor. Wie z. B. in jeder 4. Klasse eine Wanderung entlang der Gemeindegrenze mit Übernachtung im Zelt, die 3-tägige Linzaktion, das Verfassen eines Kinderkirchenführers für die Filialkirche St. Georgen, die Mitgestaltung der ersten Schulbibliothek, die aktive Mitarbeit bei der 150-Jahr-Feier der Volksschule. Ebenso selbstverständlich war für Frau Ortner die **Mitgestaltung der jährlich wiederkehrenden Schulveranstaltungen**, wie das Fest der



Erstkommunion, das Einstudieren von Hirtenspielen für Weihnachtsfeiern oder für das Adventsingen sowie die Mitgestaltung der anfallenden Schulfeste. Wichtig war ihr auch die **Weiterbildung**, um den Neuerungen des Schulalltages gerecht zu werden. Für ihre Gewissenhaftigkeit, Korrektheit, ihr Engagement und ihren steten Einsatz zum **Wohle der Schüler und Schülerinnen** bedankte sich Frau Direktor Eichinger ganz besonders.

Für ihre Arbeit als geschätzte Pädagogin erhielt sie vom Landesschulrat Dank und Anerkennung. Diese Urkunde durfte ihr Frau Direktor Eichinger überreichen. Bürgermeister Troppmair schloss sich in seinen Worten dem Dank an und überreichte

Frau Ortner seitens der Gemeinde einen Blumenstrauß.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles Gute, vor allem Gesundheit!



Gemeinderatssitzung am 22. September 2014

In der Gemeinderatssitzung am 22. September 2014 wurden **14 Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 1. Juli 2014;

Kenntnisnahme.

Der Prüfungsausschuss hat am 1. Juli 2014 eine Sitzung abgehalten. Geprüft wurde die **Kostenaufwendung für die Bauhoffahrzeuge**.

Der Prüfbericht wurde dem Gemeinderat zu **Kenntnis** gebracht.

b) Kindergartenordnung für das KG-Jahr 2014/2015; Beschlussfassung.

Die Kindergartenordnung der Gemeinde Burgkirchen ist für jedes neue Kindergartenjahr zu überarbeiten, alle notwendigen Änderungen einzuarbeiten und durch den Gemeinderat zu beschließen, welche vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen wurde.

c) Kindergartentarifordnung für das KG-Jahr 2014/2015;

Beschlussfassung.

Seit dem Jahr 2011 ist die OÖ. Elternbeitragsverordnung, beschlossen von der OÖ. Landesregierung, in Kraft. Zur rechtlichen Umsetzung ist die Tarifordnung auf den Gemeindekindergarten Burgkirchen anzupassen und vom Gemeinderat zu beschließen.

Die Zustimmung und Anpassung für das Kindergartenjahr wurde **einstimmig** angenommen.

d) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 10; Beinhundner; Beschlussfassung.

Herr Beinhundner ersuchte um die Umwidmung eines Teilstückes bzw. von Teilstücken der Parzellen 757 und 740 der KG Hartberg im Ausmaß von ca. 1.000 m² (auf dem Areal der bestehenden landw. Liegenschaft)

von Grünland in die **Widmungskategorie „Sonderausweisung im Grünland“**, um den Einbau und den Betrieb einer KFZ-Werkstätte in den bestehenden Gebäude zu ermöglichen. Die Widmungsänderung wurde vom Amt der OÖ. LR., Abt. Raumordnung positiv beurteilt. Das Einleitungsverfahren wurde am 24. Februar 2014 beschlossen.

Die Änderung des Flächenwidmungsplans wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

e) Örtliches Entwicklungskonzept ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 4; Pointner; Beschlussfassung.

Herr Pointner ersucht um Umwidmung von Teilstücken der Parzelle 114/1, 126/2 und 126/3 der KG Oberspraidt, EZ 30 bzw. 186, von dzt. Grünland in die **Widmungskategorie „Betriebsbaugebiet zur Betriebserweiterung“** (Errichtung von Lager- und Produktionshallen, Manipulationsflächen, Holzlagerplatz und Ausstellungsflächen für Carports, Gartenhäuser und Geräteschuppen). Das Einleitungsverfahren wurde am 24. Februar 2014 beschlossen. In der erfolgten Stellungnahme des Amtes der OÖ. LR., Abt. Raumordnung wurde eine Einschränkung der Widmungskategorie vorgeschlagen.

Die vorliegende Änderung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

f) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 11; Pointner; Beschlussfassung.

Herr Pointner ersucht um Umwidmung von Teilstücken der Parzelle 114/1, 126/2 und 126/3 der KG Oberspraidt, EZ 30 bzw. 186, von dzt. Grünland in die **Widmungskategorie „Betriebsbaugebiet zur Betriebserweiterung“** (Errichtung von Lager- und Produktionshallen, Manipulationsflächen, Holzlagerplatz und Ausstellungsflächen für Carports, Gartenhäuser und Geräteschuppen).

Das Einleitungsverfahren wurde am 24. Februar 2014 beschlossen. In der erfolgten Stellungnahme des Amtes der OÖ. LR., Abt. Raumordnung wurde eine Einschränkung der Widmungskategorie vorgeschlagen.

Die vorliegende Änderung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

g) Örtliches Entwicklungskonzept ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 5; Wührer; Einleitung des Verfahrens.

Das Ehepaar Wührer ersucht um die Umwidmung von Teilstücken der Parzellen Nr. 30 und 21/2 der KG Hartberg, EZ 14 bzw. 472, von Grünland in die **Widmungskategorie Dorfgebiet**. Es sollen **zwei Bauparzellen mit jeweils ca. 1.100 m²** geschaffen werden. Das ÖEK sieht im gegenständlichen Bereich bereits eine Bauländerweiterung vor, die für die Umwidmung vorgesehenen Teilstücke der Parzellen befinden sich größtenteils innerhalb des Entwicklungskonzepts. Die geplante Änderung wurde vom Amt der OÖ. LR., Abt. Raumordnung positiv beurteilt.

Die Einleitung des Verfahrens wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

h) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 12; Wührer; Einleitung des Verfahrens.

Das Ehepaar Wührer ersucht um die Umwidmung von Teilstücken der Parzellen Nr. 30 und 21/2 der KG Hartberg, EZ 14 bzw. 472, von Grünland in die **Widmungskategorie Dorfgebiet**. Es sollen zwei Bauparzellen mit jeweils ca. 1.100 m² geschaffen werden. Das ÖEK sieht im gegenständlichen Bereich bereits eine Bauländerweiterung vor, die für die Umwidmung vorgesehenen Teilstücke der Parzellen befinden sich größtenteils innerhalb des Entwicklungskonzepts. Die geplante Änderung wurde vom Amt der OÖ. LR., Abt. Raumordnung positiv beurteilt.

KURZBERICHT

Die Einleitung des Verfahrens wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

i) Satzungen Wirtschaftspark Innviertel.

Bürgermeister Troppmair berichtet, dass von Seiten des Landes geplant ist, das Innviertel als Wirtschaftstandpunkt zur Betriebsansiedlung durch eine **Bezirksweite Interkommunale Zusammenarbeit** zu forcieren. Hierzu wurden schon einige Vorträge sowie Gespräche geführt, in welchem die Vorteile und der Nutzen dieses Projektes vorgestellt wurden.

j) Übertragung der Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs (OÖ. Sexualdienstleistungsgesetz) an die BH.

Durch das neue OÖ. SDLG sind auch wir betroffen. Es besteht allerdings die Möglichkeit zur **Übertragung der Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs** der Gemeinde nach dem OÖ. Sexualdienstleistungsgesetz (OÖ. SDLG) **an die Bezirkshauptmannschaft**.

Gem. § 40 OÖ. GemO 1990 IVM Art. 118 Abs. 7 B-VG kann die Gemeinde die Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs durch die BH beantragen. Die Übertragung der Zuständigkeit erfolgt durch die Erlassung einer entsprechenden Verordnung der Landesregierung.

Die Übertragung an die BH wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

k) Dienstbarkeitsvertrag mit dem Grundbesitzer Christian Baumgartner für den Löschteich in Grillham; Beschlussfassung.

Im Voranschlag 2014 ist der Bau eines Löschwasserbehälters vorgesehen. Nach Beratung durch die FF Burgkir-

chen und eines Sachverständigen des Landesfeuerwehrkommandos soll der neue Löschteich auf dem **Grundstück von Herrn Christian Baumgartner, vgl. Schinagl in Grillham** gebaut werden.

Für den Bau des Löschwasserbehälters ist der Abschluss eines **Dienstbarkeitsvertrages** mit dem Grundbesitzer notwendig, welcher vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen wurde.

l) Löschwasserbehälterbau in der Ortschaft Grillham; Vergabe der Arbeiten; Beschlussfassung.

Die Errichtung des Löschwasserbehälters in der Ortschaft Grillham wurde vom Landesfeuerwehrkommando OÖ. ausgeschrieben. Die Angebotsöffnung fand am 18. August d. J. in Linz statt. Im schriftlichen Vergabevorschlag vom LFK OÖ. wird die Auftragsvergabe an den **Bestbieter Fa. Oitner aus Perwang** vorgeschlagen.

Der Gemeinderat schließt sich dem Vorschlag an und beschloss die Vergabe **einstimmig**.

m) Gemeindebauhof - Ersatzbeschaffung eines Kastenwagens; Beschlussfassung.

Das Bauhoffahrzeug Renault Trafic ist bereits Baujahr 1991. Aufgrund unseres großen Gemeindegebietes und dadurch auch großen Straßennet-

zes ist dieses Fahrzeug Sommer wie Winter **stark im Einsatz**. Wie wir seit längerer Zeit, vor allem aber im heurigen Jahr gesehen haben, nimmt die Reparaturanfälligkeit des Fahrzeuges sehr stark zu. In Summe übersteigen die sofortigen und in Zukunft anfallenden Reparaturkosten weit den derzeitigen Fahrzeugwert und daher ist eine **umgehende Ersatzbeschaffung** unumgänglich, um weiterhin die Mobilität unseres Bauhofes zu gewährleisten.

Nach Einholung mehrerer Angebote ist die Entscheidung für einen **Renault Trafic** gefallen. Hier gibt es über die Fa. Landerdinger die Möglichkeit, einen Jahreswagen zu kaufen, was wiederum eine Kostenersparnis von ca. 20 % bringt.

Die Anschaffung des Fahrzeuges wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

n) Straßenbeleuchtung - Bericht Anlagenbuch; Kenntnisnahme.

Vom Elektrounternehmen „**Expert Wimmer**“ wurde für die Ortsbeleuchtung der Gemeinde ein **Anlagenbuch** erstellt, welches die einzelnen Straßenlaternen und dessen Schaltungen aufzeigt.

Hierzu wurde von GV Kurt Wimmer eine kurze **Stellungnahme** bezüglich der Erstellung dieses Anlagenbuches gegeben.



GRATULATIONEN

Bgm. Albert Troppmair gratulierte im Namen der Gemeinde Burgkirchen...



Paul Kobler, Atzinger Straße 1
zu seinem 80. Geburtstag



Frieda Pointner, Mattigstraße 7
zu ihrem 80. Geburtstag



Rudolf Weinhäupl, Grillham 3
zu seinem 80. Geburtstag



Herta und Hugo Gubisch, Brunning 6
zu ihrem Fest der Goldenen Hochzeit



Anna und Johann Rieder, Scheuhub 9
zu ihrem Fest der Goldenen Hochzeit



Hannelore und Ing. Stefan Ziegel, Kapellenweg 7
zu ihrem Fest der Goldenen Hochzeit

AMTLICHES

Kulturmedaille für Chronist Martin Rögl-Perschl

Mehr als 30 Kilo schwere Chronik des Gemeindegeschehens

Die Kulturmedaille des Landes Oberösterreich überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer am 2. September 2014 bei einem Besuch in Burgkirchen an den **Ehrenobmann der Musikkapelle und Chronisten Martin Rögl-Perschl**.

Rögl-Perschl, der am 14. September seinen 94. Geburtstag feierte, betreut seit 1963, also seit **mehr als 40 Jahren**, die Gemeindechronik von Burgkirchen. Mit der ihm eigenen Akribie und Passion vermerkt er darin nach wie vor alle relevanten Vorgänge rund um das Leben in Burgkirchen, um das Feuerwehrwesen, das Musikwesen oder den Kameradschaftsbund.

Darüber hinaus sind in der mittlerweile mehr als **30 Kilogramm schweren**

Chronik auch Ereignisse aus dem Bezirk Braunau dokumentiert.

„Mit dieser ‚tagesaktuellen‘ Gemeindechronik verfügt Burgkirchen über ein kulturelles Kleinod, um das es von vielen Nachbargemeinden beneidet wird“, so der Landeshauptmann in seiner Würdigung.

Darüber hinaus war Martin Rögl-Perschl u.a. von 1963 bis 1983 Obmann des Musikvereines Burgkirchen, von 1947 bis 1982 Obmann des Kleinhäuslerbundes und von 1962 bis 1980 fast zwei Jahrzehnte Gemeindevorstand von Burgkirchen.

Die Gemeinde gratuliert zu dieser hohen Auszeichnung!



Gemeindeausflug

Beim heurigen Gemeindeausflug im Juli ging es mit 30 Personen in die Steiermark zur Landeshauptstadt Graz.

Bei der Hinfahrt stoppten wir in **Peggau**, dort erwartete uns eine Führung durch eine **Lurgrotte**. Anschließend stärkten wir uns im Gasthaus „Weingrill“ mit einem köstlichen Mittagessen. Am Nachmittag besichtigten wir die **Ölmühle „Hartlieb“** in Heimschuh. Dort erfuhren wir viel Interessantes rund um das Kernöl und auch eine Verkostung verschiedener „**echt steirischer Kürbiskernöle**“ durfte nicht fehlen. Am Abend fuhren wir durch die **Südsteirische Weinstraße** mit gemütlichen Einkehr im Gasthof „Kollerhof“.

Am zweiten Tag stand nach dem ausgiebigen Frühstück eine zweistündige **Stadtführung** auf dem Programm, wo uns viele Sehenswürdigkeiten

von der schönen Landeshauptstadt Graz gezeigt wurden. Natürlich ging sich für jeden im Anschluss noch ein kleiner Stadtbummel aus. Nach diesem **herrlichen Nachmittag** ging es wieder Richtung Heimat, wor wir unseren Ausflug in der **Speckothek in**

Geinberg ausklingen ließen.

Ein großes Dankeschön an Organisator Franz Gruber und Buschauffeur Georg Stranzinger, die jedes Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen!



KULTURSZENE

Lesung

Freitag, 17. Oktober 2014
19.30 Uhr, Kultursaal

Anlässlich der Lesewoche 2014 „Österreich liest“ liest die bekannte Schriftstellerin, Kolumnistin und Illustratorin Konsulentin **Monika Krautgartner** heitere Texte unter dem Motto: „Von Kürbissen und anderen Plutzero“



„Trügerische Sicherheit. Am Vorabend des 1. Weltkrieges“

Vortrag am 5. November 2014
19 Uhr; Foyer der Mehrzweckhalle

Die Garnison Braunau als Mosaikstein in den Kriegsvorbereitungen der Habsburgermonarchie; der 1. Weltkrieg und seine Auswirkungen auf den Bezirk Braunau.

Gemeinsam mit dem ehem. Lehrer des Gymnasiums Braunau **Prof. Horst Stammer** - wird der ehem. Direktor des Gymnasiums Braunau, **HR Mag. Florian Kotanko** (Obmann des Vereines für Zeitgeschichte Braunau) Musik (Cello) und hochinteressante, auch regionale Geschichte des 1. Weltkrieges darbieten.

Adventsingen 2014

mit Adventmarkt und Hobbyausstellung

13. u. 14. Dezember 2014

Das Adventsingen 2014 findet am Samstag, den 13. Dezember 2014 um 19 Uhr in der **Pfarrkirche Burgkirchen** statt - begleitet vom **Adventmarkt am Kirchenplatz** und der **Hobbyausstellung im Kultursaal**.

Anmeldung für die Hobbyausstellung bei Herta Masarié unter 0699 / 11 88 66 70.



KINDERGARTEN

Besuch Firma Landtechnik Eidenhammer

An einem sonnigen Montagnachmittag machte sich ein Teil der Schulanfänger mit ihren Pädagoginnen auf den Weg zur Firma Landtechnik Eidenhammer. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung ging es zur kindgerechten Führung durch das New Holland Zentrum. Dort durften die Kinder auf den verschiedensten **Traktoren** und **Mähdreschern** Probesitzen, was so manches Kinderherz höher schlagen ließ. Ein absolutes Highlight war, dass jedes Kind einen kleinen Traktor mit Malbuch mit nach Hause nehmen durfte.

Dieser Ausflug war eine große Bereicherung für die Schulanfänger und wir möchten uns dafür recht herzlich bei Familie Eidenhammer bedanken.



Abschlusspicknick

Wie jedes Jahr fand im Kindergarten das **traditionelle Picknick** statt. Jedes Kind konnte mit einer Begleitperson den gemütlichen Vormittag genießen.

Nach einer kleinen Vorführung kam der „**Rausschmiss**“ der **Schulanfänger**. Als Überraschung wurden die von den Eltern im Vorfeld **gebastelten Schultüten** überreicht und die Kinder wurden somit in die wohlverdienten Sommerferien entlassen. Danach ließen sich Kinder und Eltern das mitgebrachte Picknick gut schmecken. Anschließend war noch für Spiele und nette Gespräche Zeit.

Außerdem haben wir das Picknick dazu genutzt, uns von unseren lieb gewonnenen Arbeitskolleginnen **Michaela Stadler** und **Sylvia Ortner** zu verabschieden, die aufgrund der geringeren Kinderanzahl nicht weiter beschäftigt werden können. Mit einem Lied und kleinen Geschenken zeigten wir ihnen unsere Dankbarkeit für die **gute Zusammenarbeit**. Damit die beiden die Zeit im Kinder-

garten Burgkirchen nicht so schnell vergessen, verabschiedeten sich die Kinder und Eltern der Gruppe 3 noch mit einem besonderen Andenken.

Das gesamte Kindergartenteam möchte sich auf diesem Wege noch einmal bei den Beiden für die schöne Zeit recht herzlich bedanken und wünscht ihnen viel Glück für die Zukunft!



KINDERGARTEN

Kindergartenbeginn 2014/2015

In diesem Jahr besuchen **64 Kinder** unseren Kindergarten.

Eingewöhnung im Kindergarten

Der Start ins Kindergartenjahr ist wie jedes Jahr besonders für die **Neuanfänger sehr aufregend**. Meist findet die erste Trennung von den Bezugspersonen statt, was für jedes Kind auch für die Eltern eine große Herausforderung ist.

Dieses Jahr entschied sich das Kindergarten team die Eingewöhnung gestaffelt zu machen, sodass sich jeweils zwei Kinder langsam an die Umgebung und das neue Umfeld gewöhnen konnten. Dies ist für die Kinder besonders schonend verlaufen, deswegen gab es dieses Jahr glücklicherweise kaum Tränen.

20-jähriges Dienstjubiläum

Unsere KG-Helferin Hildegard Mittmasser feierte am 1. September ihr **20-jähriges Dienstjubiläum**.

Bürgermeister Albert Troppmair gratulierte im Namen der Gemeinde recht herzlich.



Gruppe 1

Gruppenführende Pädagogin Doris Wimmer
KG-Helferin Hildegard Mittmasser



Gruppe 2

Gruppenführende Pädagogin Melanie Berer
KG-Helferin Manuela Staudinger



Gruppe 3

Gruppenführende Pädagogin Barbara Eder und U3-Pädagogin Andrea Katits
KG-Helferin Franziska Starnberger



Weltmilchtag

Anlässlich des Weltmilchtages am 1. Juni besuchte auch heuer die **Ortsbauernschaft Burgkirchen**, vertreten durch Frau **Edeltraud Haberfellner** und Frau **Marianne Zillner** die Schüler der 4. Klasse. Beide berichteten vom eigenen **Leben als Bäuerin**. Die Filmvorführung „Professor Lactosius erkundet das Geheimnis der Schulmilch“ und das Milchquiz fanden **großen Anklang**. Zum Abschluss wurden die Joghurts den Schülern verteilt.



Erfolgreiche Kartoffelernte

Stolz präsentieren die Kinder der 2. Klasse Volksschule ihre Ausbeute! Organisiert wurde das Projekt „Erdäpfelpyramide“ von der Ortsbauernschaft Burgkirchen, die Holzrahmen fertigten Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule Burgkirchen an. **Die Kinder waren mit Begeisterung bei diesem Projekt dabei!**



Besuch Altenheim

Die Kinder der 2. Klasse besuchten als Schlusspunkt der Erstkommunionvorbereitung in Begleitung der Tischmütter, Eltern und der Religionslehrerin das **Alten- und Pflegeheim Maria Rast**.

Jakob Wagner, Schüler der 2a. Klasse, war stolz, dass sein Papa die Kinder durch den „Rundbau“ des Hauses führte. Von den Zimmern der BewohnerInnen, dem Garten bis hin zur „mechanisierten“ Badewanne für körperlich sehr beeinträchtigte Menschen, zeigte er alles, was das Haus benötigt, um den hier Lebenden mehr als nur „Pflege“ angedeihen zu lassen: **Das Haus Maria Rast will ein Stück Heimat schenken!**

Mit einem Lied zauberten die Kinder ein dankbares Lächeln in die Gesichter der betagten Männer und Frauen.



VOLKSSCHULE



Schuljahr 2014/2015

79 Schüler besuchen in diesem Schuljahr die Volksschule.

1. Klasse:

- > VD Katharina Eichinger
- > Dipl.-Päd. Sigrun Winkler

2. Klasse:

- > Dipl.-Päd. Ingrid Wolfschläger

3. Klasse:

- > Dipl.-Päd. Alexandra Hellwagner

4. Klasse:

- > Dipl.-Päd. Agnes Schatzl, BEd

Weiters unterrichten noch:

Kath. Religionsunterricht:

- > RL Maria Führer-Lettner

Evang. Religionsunterricht:

- > Dipl.-Päd. Gertraud Meister

Werkerziehung:

- > LfWE Andrea Burgstaller
- > OLfWE Karin Eggertsberger

Für die Schulleitung:

- > VD Katharina Eichinger

1. Klasse:

Baldauf Markus, Eiblmaier Sebastian, Ellinger Andreas, Ellinger Sebastian, Fankhauser Roland, Feldbacher Luca, Friedl Daniel, Friedl Tobias, Herejk Simon, Hintermaier Lisa, Jovanovic Tobias, Kasinger Christian, Klement Yasmin, Lehner Andreas, Mairinger Fabian, Manhart Leon, Nowak Veronika, Osmanovic Ishak, Pichler Jonas, Riedler Lisa, Schlechmair Andreas, Sellmaier Johannes, Wimmer Emelie, Woissetschläger Hannah
(Klassenlehrerinnen VD Katharina Eichinger und Dipl.-Päd. Sigrun Winkler)



Sicher am Schulweg

Als Taferlklassler auf dem Weg zur Schule sind die meisten Kinder erstmals auf sich alleine gestellt.

Der **Zivilschutzverband** verteilte deshalb auch heuer wieder an alle Erstklassler in Oberösterreich kostenlos **Kinderwarnwesten**. Gerade mit Beginn der „dunklen Jahreszeit“ ist es wichtig, die Kinder mit **reflektierenden Westen** sichtbar zu machen und so ihre Sicherheit zu erhöhen.

Bgm. Albert Troppmair überreichte jedem Schulanfänger eine Warnweste.

GESUNDE GEMEINDE / JUGENDZENTRUM



Alle, die sich auch in der kühlen Jahreszeit gerne bewegen wollen sind bei Fit am Freitag genau richtig!

Von Oktober bis Mai könnt ihr euch durch Aufwärmübungen (Aerobic, Latino,...) allgemeine Körperkräftigung mit funktionellen Übungen, Stretching, Entspannungsübungen - und das alles mit Musik - fit halten.

Beginn:

Freitag, 10. Oktober 2014

19.30 Uhr; MZH Burghkirchen

1. Abschnitt: Oktober - Jänner
2. Abschnitt: Jänner - Mai
(je 14 Einheiten)

Kosten pro Abschnitt: 25 Euro
Gratis schnuppern ist möglich!

Trainerin: Monika Kronberger
Infos bei:

Holler Sabine 0650 / 531 59 16
Stadler Hildegard 07724 / 404 57

Wir machen Meter

Die ausgefüllten „Wir machen Meter - Pässe“ können bis **spätestens Freitag, 24. Oktober 2014** beim Gemeindeamt abgegeben werden.

Jeder Meter zählt!



Neue JUZ-Leiterin



Anita Maier heißt die neue Jugendbetreuerin in den ÖGJ-Jugendzentren Burghkirchen und Mauerkirchen. Die 31-Jährige ist gelernte Speditionskauffrau und hat ein Masterstudium der Erziehungs- und Bildungswissenschaften abgeschlossen. Ihr ist es wichtig, dass sich die Jugendlichen

im Jugendzentrum wohlfühlen und selbstverwirklichen können. Den wertschätzenden und vertrauensvollen Umgang miteinander sieht sie dabei als Basis für eine erfolgreiche Jugendarbeit.

Natürlich sind alle Jugendlichen aus Burghkirchen eingeladen, ihre Ideen einzubringen und das JUZ-Programm mitzugestalten.

Öffnungszeiten:

JUZ Burghkirchen, Pfarrhofstraße 5

Mittwoch & Freitag

15 Uhr bis 19 Uhr

<http://www.jcuv.at/burghkirchen>

An alle Haushalte, die am Kanal angeschlossen sind!

BITTE WASSERUHREN ABLESEN !

Zur Erstellung der jährlichen Kanalbenutzungsgebühr ist der **Wasserzählerstand mit Mittwoch, 1. Oktober 2014** bekannt zu geben.

Meldung bitte bis spätestens Freitag, 10. Oktober 2014

telefonisch:

07724 / 22 12-20

oder per Internet:

www.burghkirchen.ooe.gv.at

- > Bürgerservice
- > Formulare
- > Wasserzählerableseformular



Bitte 5-stelligen Zählerstand melden!

Mit Ihrer Meldung tragen Sie zur Vereinfachung des Verwaltungsaufwandes bei und helfen dadurch Kosten einzusparen.

Danke für Ihre Mithilfe!